



GEA
GEA Farm Technologies
Fachzentrum / Service-
und Beratungszentrum

GEA
GEA Farm Technologies
Fachzentrum / Service-
und Beratungszentrum



Druck: nachhaltige Druckfarben klimaneutral auf Recyclingpapier | Gestaltung/Text: www.hinkucker-paderborn.de

Landwirt-Reporter Nr. 3/2012

STM ServiceTeamMilch GmbH
Hauptsitz
Freudental 45
59929 Brilon-Thülen
Tel.: 029 63 - 442
Fax: 029 63 - 2130
info@s-t-m-gmbh.de
www.s-t-m-gmbh.de

STM Filiale Borgholz
Berthold Schlüter
Bundesstr. 5
34434 Borgentreich-Borgholz
Tel.: 056 45 - 1578
Fax: 056 45 - 788 78 46
b.schlueter@s-t-m-gmbh.de

STM Filiale Löhlbach
Sven Hergl
Grüner Weg 24
35114 Haina-Löhlbach
Tel.: 064 55 - 75 58 171
Fax: 064 55 - 75 58 172
s.hergl@s-t-m-gmbh.de



HR Fernsehen filmt STM:

**Aufbau eines Melkroboters auf
einem Biohof in Körbecke**

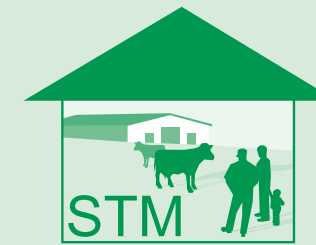
Vorgestellt:

Neue Mitarbeiterin bei STM





Sie haben Fragen zu STM oder zur Milchviehwirtschaft, die auch für andere Landwirte interessant sein könnten? Dann schicken Sie Ihre Frage per Mail an: info@s-t-m-gmbh.de oder rufen Sie einfach an unter Tel. 029 63 - 442.



Spannend ...

STM ist im Fernsehen zu sehen – das ist natürlich super spannend. Lesen Sie mehr dazu in dem folgenden Artikel. In der Rubrik „Vorgestellt“ kommt dieses Mal ein neuer Mitarbeiter zu Wort. Seien Sie gespannt.

Ihr Landwirt-Reporter

HR Fernsehen Reportage über einen Biohof – und den Mlone-Aufbau



Der Landwirt-Reporter (LWR):
Warum berichtet das HR Fernsehen über den Aufbau eines Melkroboters auf einem Biohof?

STM Geschäftsführer Meinolf Blüggel (M. B.): Ein Melkroboter ist immer etwas Faszinierendes. Die Technik begeistert nicht nur Landwirte. Also filmte das Team neben dem geplanten Bericht über den

Biohof auch den Aufbau des Melkroboters durch STM.

LWR: Was für einen Melkroboter haben Sie aufgebaut?
M. B.: Ein Mlone von GEA, aus der Produktreihe „Multibox“. Er ist in der Standardvariante auch für Betriebe, die biologische Produkte erzeugen, geeignet.

LWR: Ab welcher Betriebsgröße wird ein Melkroboter eingesetzt?
M. B.: Der Biohof Jacobi in Körbecke hat 50 Milchkühe. Ein Teil der Milch wird für die eigene Käserei verwendet, der größte Teil geht jedoch an die Upländer Bauern-Molkerei, die Josef Jakobi 1996 zusammen mit anderen Milchbetrieben der Region gegründet hat.

LWR: Wie lange dauert der Aufbau eines Roboters?
M. B.: In der Regel ca. 3-4 Tage.

LWR: War das Fernsteam die ganze Zeit dabei?
M. B.: Das Team hat einzelne Bauphasen begleitet, vom Abriss bis zum Melken der ersten Kuh.

LWR: Wann wird der Bericht zu sehen sein?
M. B.: Ein genaues Datum konnte uns das Fernsteam noch nicht sagen. Aber sobald es feststeht, setzen wir es auf unsere Internetseite: www.s-t-m-gmbh.de. <<



Katja Rischen VORGESTELLT Sekretärin



1974 wurde ich in Brilon geboren, wo ich bis heute auch lebe. Angefangen habe ich mit einer Ausbildung zur Bürokauffrau in einem Autohaus in Brilon. Nach sammeln von Erfahrungen in einigen Firmen, habe ich einen kurzen Zwischenstopp eingelegt, um mich voll und ganz der Erziehung meiner Kinder, 13 und 11 Jahre, zu widmen. Da mein Sohn Laurin geistig behindert ist, engagiere ich mich in meiner Freizeit in der „Selbsthilfegruppe behinderter Kinder e.V.“ in Brilon. Dort bin ich als Geschäftsführerin tätig.

2002 fing ich in einer Versicherungsagentur an. Aus diesem Büro wird mein Gesicht sicherlich einigen von Ihnen bekannt sein. Nach 10 Jahren Zugehörigkeit, war ich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung.

Seit April gehöre ich nun auch zum Team der STM und bin stolz als Frau die Männerwelt hier im Betrieb zu unterstützen.

Meine Aufgabe ist es, mit meinem Kollegen Rudolf Schwarz den dispositiven Bereich zu verstärken. Des Weiteren bin ich für Sie das Bindeglied zwischen Ihnen und meinem Chef, Meinolf Blüggel. Gern nehme ich Ihr Anliegen entgegen, zögern Sie nicht und rufen Sie mich an.



Ich freue mich, in einem so motivierten Team mitzuwirken und Ihnen, neben meinen Kollegen, mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können.

Aktuelle News finden Sie auch unter www.s-t-m-gmbh.de

